

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

67 (8.3.1907) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 67. Drittes Blatt.

Freitag, den 8. März

1907.

Konkursverfahren.

Nr. 2200. II. Im Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Wilhelm Popper in Karlsruhe, Inhaber der Firma Wilhelm Popper, „Old England“, Kaiserstraße 151, wurde Termin zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis und zur Beschlussfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke bestimmt auf

Samstag, den 23. März 1907, vormittags 11¹/₂ Uhr,

8. Stock, Zimmer Nr. 51.

Die Gebühren und Auslagen des Konkursverwalters wurden auf 361 Mark festgesetzt.

Karlsruhe, den 8. März 1907.

Bruch,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Nr. 5595. Die Wahlen zur Landwirtschaftskammer betreffend.

Die Listen der bei den Wahlen zur Landwirtschaftskammer Wahlberechtigten liegen gemäß § 5 der Wahlordnung vom 8. Januar 1907 vom

Samstag, den 9. März d. J.

an während 8 Tagen an den Wochentagen von 8—12 Uhr vorm- und 2—6 Uhr nachmittags, am **Sonntag, den 10. März d. J.**, von 10—12 Uhr vormittags zur Einsicht der Beteiligten offen und zwar die **Wählerlisten für den I. Wahlbezirk** (Stadtteil Mühlburg mit Rheinhafen) und den **II. Wahlbezirk** (Altstadt Karlsruhe einschließlich Bannwald, Wasserwerk, Schützenhaus und abgeordnete Gemarkung Hardtwald mit Ausnahme des Jägerhauses bei Hagsfeld) im **Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 66**, die **Wählerlisten für den III. Wahlbezirk** (ehemalige Gemarkung Beiertheim), für den **IV. Wahlbezirk** (ehemalige Gemarkung Ruppurr ohne städtisches Wasserwerk) und für den **V. Wahlbezirk** (ehemalige Gemarkung Rintheim) in den **Geschäftszimmern der Gemeindefekretariate dieser Stadtteile**.

Wer die Listen für unrichtig oder unvollständig hält, kann dies innerhalb 8 Tagen nach dem Beginn der Auslegung beim Stadtrat schriftlich anzeigen oder mündlich zu Protokoll geben und muß die Beweismittel für seine Behauptungen, falls diese nicht auf Notorietät beruhen, beibringen. Nach Ablauf obiger Frist sind Einsprüche nicht mehr zulässig.

Nur die in den Wählerlisten Eingetragenen können sich an der Wahl beteiligen.

Wir werden in den nächsten Tagen die in die Wählerlisten aufgenommenen Personen hievon durch eine Karte benachrichtigen, um denselben die Einsichtnahme von den Listen zu ersparen.

Karlsruhe, den 7. März 1907.

Der Stadtrat.

Föhrenbach.

Reubek.

Evangelischer Männerverein der Weststadt.

Sonntag, den 10. März, abends 8 Uhr, im Gemeindehause,
Blücherstraße 20,

IV. Abend für Heimatkunst.

Darbietungen

von Werken der Dichter und Schriftsteller: Fritz Römihildt (Romeo) und Sophie Steinwarz.

Komponisten: Th. Gerlach, Curt Herold, Friedr. Klose, Ely Meyer-Rageneck, Mathilde Ostner und Karl Rieger.

Eintrittskarten für Nichtmitglieder, reservierte Plätze à 2 M., sind im Vorverkauf in der Buchhandlung von Müller & Gräff am Mühlburgertor und abends an der Kasse zu haben.

Bekanntmachung.

Dienstkleidung betreffend.

Nr. 5441. Wir haben die Lieferung von 100 Schuhanzügen für das Personal der Straßenreinigung und Kehrichtabfuhr zu vergeben, und zwar: 100 Stück Röde aus echt schwarzem Drellstoff und 100 Stück graue Drellhosen.

Muster liegen auf der Expeditor des Stadtrats, Rathaus, Zimmer Nr. 70, während der üblichen Geschäftsstunden zur Einsicht offen. Angebote mit Gegenmustern sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis längstens **Montag, den 18. März d. J.** bei uns einzureichen.

Karlsruhe, den 2. März 1907.

Der Stadtrat.

Siegrift. Lacher.

Lieferung von Fußbodenöl.

2.1. Der Jahresbedarf an Fußbodenöl für die hiesigen Schulgebäude und Lehranstalten soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden. Bedingungen und Lieferungsverzeichnisse liegen auf dem städtischen Hochbauamt, Rathaus, 2. Obergeschoss, Zimmer Nr. 102, zur Einsicht auf. Ebendasselbst sind die Angebote verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen längstens bis **Donnerstag, den 14. März d. J., nachmit-**

tags 4 Uhr, dem Schluß der Ausschreibung, einzureichen.

Karlsruhe, den 7. März 1907.

Städtisches Hochbauamt.

Wohnungen zu vermieten.

— **Amalienstraße 17** ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen zwischen 4 und 6 Uhr. Näheres Karlstraße 65 auf dem Kontor.

* **Bernhardstraße 17**, gegenüber der Bernharduskirche, ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. an ruhige Leute auf 1. April oder später anderweitig zu vermieten. Anzusehen von 10—12 und 3—5 Uhr oder Bürgerstraße 6 II nachzufragen.

— **Markgrafenstraße 16** sind im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche und im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres bei **Ph. Schwab** im 3. Stock rechts.

— **Magaubahnstraße 23** sind im 2. und 3. Stock Wohnungen von 5 Zimmern, Bad, Küche, Mansarde etc. sofort oder für später billig zu vermieten. Näheres im Laden oder Kriegstr. 175 III.

3.1. **Sofienstraße 146** ist eine schöne Mansardenwohnung, 4. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Gasabschluß und Keller, auf 1. Juli an ruhige, kleine Familie oder einzelne Person billig zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

* **Sofienstraße 158**, parterre, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung nebst Bad, Mansarde und sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermieten. — **Ebendasselbst** sind getragene Damenkleider, sowie 1 Kinderstuhl und 1 Kinderwagen billig zu verkaufen.

* **Sternbergstraße 11** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von zwei Zimmern, Küche mit Veranda, Kammer und Keller in neuem ruhigen Hause an kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Auskunft: Luisenstraße 39, 2. Stock.

— **Bähringerstraße 60 b** ist im 5. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Mansarden und Küche, auf sogleich oder später zu vermieten. Preis 200 M. pro Jahr. Näheres Karlstraße 65 auf dem Kontor.

4 Zimmer-Wohnung,

schön und geräumig, mit Bad und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst, Bürlinstraße 8 im 2. Stock. *2.1.

Die Brauerei Sinner, Grünwinkel,

hat per 1. Juni eine

hübsche Wohnung

Kaiserstraße 57, 4. Stock,

bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, zu vermieten.

Ferner in **Mühlburg:** 6.1.

per 1. Juni eine geräumige

3 Zimmerwohnung

nebst Zubehör. **Rheinstraße 50,**

und per 1. April **Rheinstraße 30** eine

Stallung mit Wagenschuppen.

Näheres zu erfahren in der Brauerei.

Herrschaftliche 7 Zimmerwohnung.

* Hirschstraße 113, Ecke der Südbendstraße, ist im 2. Stock wegen Verletzung eine Wohnung von 7 Zimmern, Bad, Speisezimmer, 2 Mansarden und Zugehör auf 1. Mai oder 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Kriegstraße 36,

vis-à-vis dem Hauptbahnhof, ist im 5. Stock eine Wohnung von 3-5 Zimmern, Küche nebst Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Karls-Wilhelmstraße 50 im Bureau. 3.1.

Eisenlohrstraße 35

ist auf 1. April der 1. Stock, bestehend aus fünf schönen Zimmern, Bad, reichlichem Zubehör u., wegen Wegzug zu vermieten, für das erste Vierteljahr wird von seitherigem Mieter eine Vergütung gewährt. Heißwasserheizung u. Gartenanteil. Näheres daselbst im 1. Stock. 2.1.

Vorholzstraße 2

ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern und reichlichem Zugehör, auf 1. April oder 1. Juli zu vermieten. Näheres Karlstraße 65 auf dem Kontor.

Leopoldstraße 16

ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Laden.

— Marktgrafenstraße 16 ist ein Laden mit 2 Schaufenstern, in welchem seit Jahren ein Schuhgeschäft betrieben wurde, mit oder ohne Wohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Ph. Schwab im 3. Stock rechts.

Wohnungs-Gesuch.

Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf monatliche Kündigung per sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 2.1. Luisenstraße 62 ist im 2. Stock links ein gut möbliertes Zimmer an Herrn oder Fräulein zu vermieten.

Möbliertes Zimmer

zu vermieten: Werberstraße 72, 3. Stock. * 2.1.

Amalienstraße 14

ist ein großes 2-stufiges sehr gut möbliertes Frontzimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Näheres parterre. * 3.1.

Kost und Wohnung.

* Ein anständiges Fräulein findet gute Kost und Wohnung: Kronenstraße 25 im 4. Stock.

8000-10000 Mark

sind auf gute II. Hypothek auf 1. April oder früher von einem Privatmann auszuleihen. Offerten unter Nr. 1666 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

10000-12000 Mark

sind auf II. Hypothek zu 4 1/4 % auszuleihen. Vermittler verboten. Offerten unter Nr. 1668 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Vertrauenssache.

* Zur Ausführung einer sehr gewinnbringenden Erfindung werden 3000 Mk. unter voller Gewinnanteilsnahme gesucht. Für obigen Betrag wird Bürgschaft gestellt. Nur vertrauenswürdige Personen wollen Offerten unter Nr. 1662 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Dienst-Antrag.

— Ein fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit auf 15. März oder 1. April gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zwei junge Mädchen,

welche Blumen, Röcke und Taillen nähen können, wollen sich melden bei Burg, Kaiserstraße 239, Damenkonfektion, im Tagelohn. Nachmittags Kaffee und Zubrot gratis. Lohn nach Probeleistung. Zu melden mittags von 12-2 Uhr. 2.1.

Dienst-Anerbieten.

— Wegen Erkrankung des Zimmermädchens findet ein solides, fleißiges und williges Mädchen, welches häusliche Arbeiten leisten, nähen und bügeln kann, entweder sofort oder auf 1. April l. Js. gute Stelle bei hohem Lohn. Näheres zu erfragen Friedenstraße 1 im 2. Stock in den Vormittagsstunden.

Mädchen-Gesuch.

Ein fleißiges, ordentliches Mädchen für Hausarbeit, welches möglichst gut bürgerlich kochen kann, findet sofort sehr gute und dauernde Stelle: Kaiserstraße 127 II.

Wirtschaftsköchin gesucht

auf 15. März oder 1. April, auch solche, welche noch nicht in einer Wirtschaft tätig war, kann eingelernt werden bei guter Bezahlung: Amalienstraße 46. *

Mädchen-Gesuch.

3.1. Ein kräftiges solides Mädchen für Zimmer- und Hausarbeit bei gutem Lohn per sofort oder später gesucht: Waldstraße 8 im 2. Stock links.

Dienst-Antrag.

Ein zuverlässiges Mädchen oder eine unabhängige Frau wird auf sogleich von kleiner Familie gesucht: Kaiser-Mlee 25 a, parterre. Ebenfalls wird auch ein gutes, tüchtiges, einfaches Mädchen in ständigen Dienst gesucht.

Mädchen-Gesuch.

* Ein braves, ordentliches Mädchen, am liebsten vom Lande, wird auf 1. April gesucht: Bürgerstraße 10 im 3. Stock.

Mädchen-Gesuch.

Braves, tüchtiges Mädchen für sämtliche Hausarbeiten sofort bei guter Bezahlung gesucht bei Frau Schönthal, Bahnhofstraße 50. * 2.1.

Mädchen-Gesuch.

Braves, ordnungsliebendes Mädchen für leichte Hausarbeit bei guter Bezahlung gesucht: Kaiserstraße 33, 3 Treppen, bei Wagenmann.

* Suche auf 1. April ein tüchtiges Hausmädchen, welches auch etwas kochen kann. Zu erfragen nachmittags zwischen 3 und 6 Uhr bei Frau Notar Ott, Friedrichsplatz 1.

F. 2 Kellnerinnen,

2 Hotelzimmermädchen für Saison, welche auch servieren können, 4 Anstiftskellnerinnen, 2 Beistehenden, 2 Privatköchinnen und 1 tüchtige Kellnerin gesucht. Für jeden Tag zur Anstiftung. Näheres durch das Bureau C. F. hr, Herrenstraße 9.

Modist-Lehrfräulein.

Junge Mädchen, welche das Putzmachen gründlich erlernen wollen, oder solche, welche sich weiter ausbilden wollen, erhalten bei sorgfältiger Anleitung gute Lehrstelle im Spezialputzgeschäft

L. P. Drescher,

Eck Kaiser- und Lammstraße.

Kochfräulein gesucht

aus guter Familie zum baldigen Eintritt in besseres Restaurant. Gest. Offerten unter Nr. 1664 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laufmädchen,

reinliches, wird für tagsüber auf 1. April in kleinen Haushalt gegen gute Bezahlung gesucht: Kronenstraße 11, 1. Stock.

Bessere Monatsfrau

gesucht: Büchlinstraße 6 II. *

Weißnäherin

zum Ausbessern von Wäsche gesucht. Zu erfragen Wilhelmstraße 27, 2. Stock.

Gesucht

tüchtige Wäschfrau.

Näheres Herrenstraße 4.

Eine zuverlässige Monatsfrau

für einige Stunden des Vormittags gesucht: Hirschstraße 30 im Bügelgeschäft.

T. Suche sofort:

- 2 Kellnerlehrlinge,
- 2 Kochlehrlinge,
- 3 Kellnerinnen für auswärts,
- 2 Hotelzimmermädchen,
- 1 Buffetdame,
- 2 Köchinnen,
- 2 Kaffeeköchinnen,
- 3 Küchenmädchen.

Julius Heinz,

K. Trösters Hauptplacierungsbureau, Kreuzstraße 17.

Junger, sauberer Hausbursche

sofort gesucht.

Bäckerei Gartner, Sirkel 26.

Hausbursche,

ehrlicher, fleißiger, sofort gesucht bei Adler, Adlerstraße 24.

Junger Hausbursche gesucht.

Berth. Dobler, Buchbinderei, 2.1. Erbprinzenstraße 20.

Lausbursche oder Lausmädchen

gesucht. Näheres Karls-Friedrichstraße 6, Blumen-geschäft.

Umzugsgelegenheit

Karlsruhe-Adolfzell

gegen Mitte März gesucht. Offerten unter Nr. 1646 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Stelle sucht

ein jüngeres Fräulein aus guter Familie in ein besseres Geschäft als Kassiererin oder dergleichen. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohe Bezahlung gesehen. Offerten bittet man unter Nr. 1640 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Fräulein,

welches selbst schon ein Geschäft führte, sucht Stelle als Verkäuferin in der Kolonialwarenbranche. Offerten unter Nr. 1651 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

Wir suchen für eine jüngere, durch den Tod ihres Mannes in bedrängte Lage geratene Frau, die gute Empfehlungen besitzt und in schriftlichen Arbeiten bewandert ist, eine passende Stelle als Geschäftsführerin einer Geschäftskassale oder dergleichen. Gest. Offerten erbeten an die Stadt. Arbeitnachweis-anstalt, Jähringerstraße 112. Telefon 1188.

Ein tüchtiges Mädchen

sucht auf 1. April Stelle für Küche und Hausarbeiten. Offerten unter Nr. 1665 an das Kontor des Tagblattes erbeten. * 2.1.

Servierstelle-Gesuch.

* Ein anständiges, solides Fräulein sucht Stelle zum Servieren in gutem Lokal hier oder auswärts. Näheres Herrenstraße 27 im 4. Stock.

Empfehlung.

* Eine Frau, perfekte Köchin, empfiehlt sich im Kochen bei Konfirmationen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verloren

ein französischer Pass. Abzugeben bei **J. Cynamon**, Walbstraße 31.

Verloren

wurde am Mittwoch abend ein goldenes Kettenarmband vom Colosseum. Abzugeben Kreuzstraße 18 im 3. Stock.

Einfamilienhaus.

Das Haus Maximilianstraße 2 ist per 1. April oder später zu verkaufen oder zu vermieten. Das Haus kann täglich besichtigt werden in der Zeit von 10-1 Uhr. Näheres daselbst oder im Bureau Jähringerstraße 102.

Rüppurr. Haus-Verkauf.

*2.2. Ein neueres Echaus in guter Lage, in welchem schon längere Zeit ein Kolonialwarengeschäft betrieben wird, ist wegguzugshalber billig zu verkaufen oder auch gegen ein kleineres Objekt in Karlsruhe zu vertauschen. Offerten unter Nr. 1620 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen oder zu vertauschen

sind in guter Lage, dreistöckige Bebauung, **6 Baupläze** gegen 2-3 kleinere Häuser. Zu verrechnen sind ca. 30 000 M. Gesl. Offerten unter Nr. 1605 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Tausch. Ettlingen.

*2.1. Meine Villa in schönster Lage Ettlingens, neuzeitlich eingerichtet, vertausche ich umständehalber gegen ein Haus in Karlsruhe. Offerten sind unter Nr. 1628 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Restkaufschilling

von **6000 M.** mit großem Nachlaß bei guter Bürgschaft zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1589 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

28000 Mark

Restkaufschilling auf prima Objekt in zentraler Lage von Karlsruhe mit großem Nachlaß unter prima Bürgschaft zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1588 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

Eiserne Kinderbettstelle mit Matratze und ein Sofa sind im Auftrag billig zu verkaufen: **Heinrich Karer**, Spediteur, Karlsruhe-Mühlburg, Philippstraße 19.

Kassenschrank

6.3. Markgrafenstraße 22, Ecke, ist ein gebrauchter sehr billig zu verkaufen.

Kinderliegwagen

ist zu verkaufen: Goethestraße 15 a, 2. Stock links. Daselbst wird ein Sportwagen zu kaufen gesucht.

Zwei neue, komplette Betten und 1 Paar gebrauchte Bettlatten mit neu hergerichteten Bettvorstößen hat im Auftrag billig zu verkaufen: **Heinrich Karer**, Spediteur, Karlsruhe-Mühlburg, Philippstraße 19.

Möbel.

*2.1. Pianino, Flügel, Chiffonniere, Betten mit und ohne Rohhaarmatratzen, Trumeau, Vertigo, bessere Tische, Waschkommode mit Spiegel, Divan, Ottomane, Chaise-longue, Ausziehtisch, Stühle, Herd, Badewanne und noch vieles werden wegen Bezug von hier alles sehr billig abgegeben: **Werderplatz 44, parterre.**

Wegen Umzug zu verkaufen:

1 gebrauchte, aber sehr gute Nähmaschine mit Fußbetrieb, 1 beinahe neue Hängelampe, 1 Ofenschirm, 1 Dvd. Hockerle für Arbeitszimmer, 1 Herd und 1 dreiflammiger Gasherd, sowie noch versch. andere. Näheres **Biemel 18 im 2. Stock**, von vorm. 10 Uhr bis nachm. 3 Uhr.

[8111]

— Einen kleineren Kassenschrank, eine Partie Stühle und einen Schreibtisch hat im Auftrag zu verkaufen: **Heinrich Karer**, Spediteur, Karlsruhe-Mühlburg, Philippstraße 19.

Eine bessere helle Schlafzimmereinrichtung,

2 Bettladen, 2 Nachttische mit Marmorplatten, 1 Waschkommode mit Marmorplatte und Toilettespiegel, 1 zweiteiliger Spiegelschrank und 1 Handtuchständer (das Schlafzimmer ist neu) zu dem billigen Preis von **350 M.** zu verkaufen: **Walbstraße 22 im Laden.**

Billig zu verkaufen.

3.1. Ein modernes, engl. Schlafzimmer, bestehend aus 2 Bettstellen mit Kissen, Polstern und dreiteiligen prima Wolletratten (Jacquardbrell), 1 Waschkommode mit Marmorplatte und Spiegel-Aufsatz, 1 zweiteil. Spiegelschrank, 2 Nachttischen mit Marmorplatten, 2 Stühlen, 1 Handtuchständer, alles in eichen und hell nußbaum poliert, wird um den billigsten Preis von **510 Mark** abgegeben im Möbel- und Bettenhaus von **Ludwig Seiter**, **Walbstraße 7.**

Eine Plüsch-Garnitur,

bestehend aus 1 Sofa und 2 Fauteuils, ist billig zu verkaufen: **Karlstraße 20, Hinterhaus II.** 3.1.

Ein Pianino

ist billig zu verkaufen: **Werderplatz 44, parterre.**

Piano

sofort billig zu verkaufen: **Walbstraße 22 im 2. Stock.** *2.1.

Zu verkaufen.

* Ein fast neuer Prinzewagen mit Gummireifen ist billig zu verkaufen: **Schillerstraße 12, 3. St. rechts.**

Sport-Liegwagen

mit Verdeck ist zu verkaufen: **Stefaniensstraße 49, parterre.** 2.2.

Ein Kinderliegwagen

ist billig abzugeben: **Gartenstraße 8, 2. Seitenbau, 4. Stock rechts.** *

Gebrauchter Kinder-Sitzwagen

(Kasten, gepolstert) und **Sophier-Apparat** (komplett) billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Kinderliegwagen

(Prinzessform) mit vernickelten Federn, sowie ein **Decktisch** sind billig zu verkaufen: **Marienstraße 44 im 2. Stock links.** *2.1.

Kachelofen

mit eisernem Dauerbrandeinsatz ist billig abzugeben: **Erbprinzenstraße 8.** *3.1.

Ein gebrauchter Herd

für 20 Mark zu verkaufen: **Gartenstraße 62, Seitenbau, 3. Stock.** *

Mühlburg.

Herde verschiedener Größen, selbstgefertigte starke und beste Konstruktion, unter Garantie sehr billig zu verkaufen wegen Aufgabe des Artikels: **Rheinstraße 39.**

Zwei Giskästen,

für Birte passend, sind billig zu verkaufen. Zu erfragen **Rüppurrerstraße 46 im 1. Stock.** 2.1.

Wurzelreben,

starke, nur edle Sorten, für hiesige Bodenverhältnisse passend, sind noch einige billig abzugeben. Auch ist eine schöne

Hundehütte

für großen Hund billig zu verkaufen: **Rüppurrerstraße 138.**

Bibel,

Prachttausgabe, 62 Hefte, mit 280 gr. Bildern, illustriert, zu verkaufen: **Kaiserstraße 58 im 2. Stock.**

Ein größeres Boot

für Maler, Photographen oder einen Ruderklub passend ist billig zu verkaufen. Näheres bei **Herrn Huber**, **Walbstraße 3** (Kunstverein).

Hund zu verkaufen.

2.1. **Leonberger**, langhaarig, dressiert und sehr wachsam, ist zu verkaufen: **Kurvenstraße 11.**

Kaufe Haus oder Warenlager,

wenn mein Echaus mit Restaurant in Mannheim (M. 105 000.—) in Tausch genommen wird. Offerten unter Nr. 1670 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Suche

gebrauchtes, noch gut erhaltenes, transportables **Gartenhäuschen.** Offerten unter Nr. 1656 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Ein billiger Konfirmanden-Anzug, schwarze Hose und Weste, für aufs Land zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1661 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schlagbrunnen-Gesuch.

* Gut erhaltener Schlagbrunnen zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1648 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mehrere Wagen gute Gartenerde zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1647 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Aquarium

mit selbsttätigem Springbrunnen zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1654 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

4000 qm Gelände an der Kaiser-Allee, früher Zimmerplatz, zu verpachten. Näheres **Kaiser-Allee 37.** 2.1.

Maraschino,

echt von **Girolamo Luxardo** in Zara, per Flasche **Mk. 5.—**

Cognac, Kirschentwasser, Zwetschgenwasser, Liköre

billigst bei **Fritz Leppert**, **Amalienstraße 14.**

Kaffee,

stets frisch gebrannt, beste Qualitäten zu den billigsten Preisen bei

F. X. Rathgeb, vorm. **Fried. Maisch**, **57 Ludwigplatz 57.**

Kaffee,

roh und stets frisch gebrannt, per Pfund von **M. 1.—** an bis **M. 1.80** empfiehlt

Franz Desterle, **Ecke Bürger- und Blumenstraße 21.**

Heidelbeerwein (herb),

gegen Diarrhöe von großer Wirkungskraft,

per Flasche 80 Pfg. empfiehlt

Gustav Bender,

vormals Carl Malzacher, Hofl.,
5 Lammstraße 5.

Blütenhonig.

Garantiert reiner hierländischer Bienenhonig, von feinstem Geschmack und Aroma, so lange Vorrat, per Pfd. 90 Pfg. mit 10 % Rabatt.

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Holl. Schellfische,
" Kabeljan,
gewässerte Stockfische
empfehlen

Viktor Merkle.



Franz Viefeld.

Lebendfrische Holländ. Angelfischfische,

" " Kabeljan,
Merlans, Rotzungen,
Stender Coles, Steinbutt nsw.,
lebende Rheinhechte, Rheinzander,
" Schleien, Rheinkarpfen,
" Bachforellen,
" Rheinsalm (echt Holländer).

Französische Boullarden,
junge Enten, Tauben.

Wildenten, Haselhühner,
Schneehühner, Birkwild
am besten bei

C. G. Frey Nachf.,
Hoflieferant,

Markgrafenstraße 45 u. auf dem Markte.

Aprikosen, Kaliforn., per Pfd. M. 1.10,
Edelbirnen, Kaliforn., per Pfd. 75 Pfg.,
bosnisch-türk. Zwetschgen, per Pfd.
20, 22 und 28 Pfg.,
bei Mehrabnahme 10 % Rabatt,

bei **Fritz Leppert,**
Amalienstraße 14.

Mazen,

täglich frisch gebacken, empfiehlt

L. Strauß,

Waldbornstraße 22. — Telephon 804.

Prima Ochsenfleisch

per Pfd. 84 Pfg., sowie Kalb- und Schweinefleisch
empfehlen in bester Qualität

3.1. **Chr. Nagel, Metzgerei,**
Gte Kreuz- und Markgrafenstraße.
Auch werten Rabatt-Sparmarken abgegeben.

Landbutter

(prima)

per Pfund M. 1.10, bei 5 Pfd. à M. 1.05,
empfehlen

Fr. W. Hauser Wwe.,

Erbprinzenstraße 21.

Zu Frühjahrspuhereien

empfehle sämtliche Putzartikel: 1^a Fuß-
bodenlack, 1^a Linoleum- und
Parkettwachs, 1^a Stahlspäne,
großes Paket zu 30 Pfg. so lange der
Vorrat reicht.

Franz Desterle,

Gte Bürger- und Blumenstraße 21

Klavierstimmen

und
Reparieren, auch Aufpolieren
wird zuverlässig und billigst besorgt.

Hack & Co., Schlossplatz 14.
Telephon 1044.



Alte Brauerei Fels,

Kronenstraße 44.

* Gente wird geschlachtet.

Verlag der „Wiener Mode“, Wien, Leipzig, Berlin,
Stuttgart.

A. k. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893

WIENER MODE

mit der Unterhaltungsbeilage

„Im Boudoir.“

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen
Modebilbern, über 2800 Abbildungen,
24 Unterhaltungsbeilagen und 12 Schnittmusterbogen.

Fremdsprachige Ausgaben
in den meisten Ländern Europas.

Gratisbeilagen:

„Wiener Kinder-Mode“
mit dem Beiblatt:

„Für die Kinderstube“.

Monatlich ein reich illustriertes Heft.

Ferner 4 große farbige Moden-Panoramen.

Vierteljährlich Mk. 2.80.

Schnitte nach Maß.

Als Begünstigung von besonderem Werte liefert die „Wiener
Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Maß für ihren eigenen
Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger
Anzahl gratis, unter Garantie für tadelloso Wasfen, wodurch
die Anfertigung jedes Toilettestückes im Hause ermöglicht wird.
Vordrucke auf Wunsch kostenfrei von allen Buchhandlungen
und von der „Wiener Mode“ Wien, Wienstraße.

In allen Buchhandlungen und vom Verlage der „Wiener
Mode“ erhältlich.

Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Nach dem Entwurf und im Auftrag

I. K. H. der Grossherzogin

Luise von Baden

zum Teil aus Original-Beiträgen mehrerer her-
vortragenden Geistlichen zusammengestellt und
bearbeitet durch

Hofdiakonus Fischer.

Preis: hübsch gebunden M. 6.—.

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und
deren Familien häusliche Erbauung zu bieten in der
Zeit des Konfirmanden-Unterrichts und der Kon-
firmation, aber auch über die letztere hinaus ins
Leben ein Wegweiser zu werden.

Karlsruhe. **C. F. Müller'sche Hofbuchh.**

Sei getreu!

Auszug aus dem im Auftrag

J. K. H. der Grossherzogin Luise von Baden

unter Mitwirkung

mehrerer Geistlichen durch Hof-
diakonus Fischer bearbeiteten

**Andachtsbuch für Konfirmanden
und für das christliche Haus.**

Karlsruhe.

C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung.

6 1/2 Bogen. * Preis gebunden M. 1.—.

Zu haben in jeder Buchhandlung.

(4) III.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 7. März.

Das Befinden Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs ist befriedigend. Die mit dem Abfall des Fiebers eingetretene Besserung hat seit gestern weitere Fortschritte gemacht.

Ihre königlichen Hoheiten der Kronprinz und die Kronprinzessin von Preußen reisten in verfloßener Nacht 2¹ Uhr von Basel kommend hier durch.

Konzertnotiz.

Ueber **Johannes Messchaert**, den wir am 18. März in einem Künstlerkonzert (Hans Schmidt) hier hören werden, schreibt die „Freiburger Zeitung“: „Singen nicht nur sagen müßte und möchte man von der hohen Gesangkunst eines **Johannes Messchaert**. Da braucht man nicht zu reden von präziser Rhythmik, trefflicher Aussprache, famoser Stimme, vorzüglichem Atem und was alles in Betracht kommt. Es ist alles da, und mit der größten Natürlichkeit wird davon Gebrauch gemacht: Eines muß jedoch besonders hervorgehoben werden, der seine musikalische Geschmacks des Sängers. Schöneres an Uebereinstimmung der äußeren technischen Mittel mit den inneren des Ausdrucks kann überhaupt nicht geboten werden. Da muß man von überlegenen, künstlerischen Formen reden, die wunderbar plastische Gebilde erstehen lassen. Der ganze Abend vor ausverkauftem Hause bildete einen Triumph musikalischer Schlichtheit, den Höhepunkt edelsten und vollkommensten Gesanges.“

Karlsruhe, 6. März.

Der gehässige Angriff, den eine unbekannt Feder im Abendblatt der „Bad. Landeszeitung“ vom 1. März l. J. mit der Ueberschrift „Mauwurfsarbeit im badischen Schulwesen“ gegen die Oberschulbehörde und deren als „strammen ultramontanen Juristen“ charakterisierten Vorsitzenden Rat richtete, hat bereits in Nr. 105 der gleichen Zeitung vom 4. d. M. eine dankenswerte Ablehnung erfahren.

Gleichwohl nehmen auch wir noch Anlaß, den in diesem Artikel gegen den Groß. Oberschulrat und dessen Vorsitzenden Rat, Geheimen Oberregierungsrat Schmidt, leichtfertig erhobenen schweren Vorwurf der parteiischen, von einseitig politischen und konfessionellen Gesichtspunkten beeinflussten Behandlung der Dienstgeschäfte als sachlich durchaus unbegründet, die dienstliche Ehre der Oberschulbehörde wie des besonders angeforderten Mitglieds derselben aufs gründlichste zu Unrecht verlegend mit allem Nachdruck zurückzuweisen. (Karlsruh. Sta.)

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

- 7. März. Karl Weite von Langensteinbach, Sergeant hier, mit Wilhelmina Konstantin von Untermutschelbach.
- 7. „ Adam Heinrich von Gochsheim, Fabrikarbeiter hier, mit Marie Brägel von Gochsheim.
- 7. „ Gustav Dertel von hier, Friseur hier, mit Magdalene Fendler von Kupferzell.

Geburten:

- 3. März. Maria Anna Johanna, Vater Franz Deß, Weichenwärter.
- 4. „ Friedrich Albert, Vater Friedrich Pfannschuch, Kaufmann.
- 5. „ Hans Erich Josef, Vater Jakob Fecht, Kaufmann.
- 5. „ Adolf Albert, Vater Josef Anderer, Postbote.
- 6. „ Franz Xaver Georg, Vater Franz Desjanic, Lithograph.
- 7. „ Arno Karl, Vater Arno Bretschneider, Werkmeister.

Todesfälle:

- 5. März. Marie Benz, alt 44 Jahre, Ehefrau des Weichenwärters Leopold Benz.
- 6. „ Alois Lukas, Tagelöhner, ledig, alt 25 Jahre.
- 6. „ Mathilde, alt 3 Jahre, Vater Karl Pfeil, Bierführer.
- 6. „ Elisabeth Köhr, alt 49 Jahre, Ehefrau des Werkmeisters Michael Köhr.
- 6. „ Hilba, alt 7 Monate 18 Tage, Vater Georg Leidig, Kupferschmied.
- 7. „ Justine Brüdel, alt 58 Jahre, Ehefrau des Ladiers Johann Brüdel.

Beerbigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.
Freitag, den 8. März 1907.
 1/10 Uhr, **Babette Deuser**, Witwe des Bäckers (Schützenstraße 68 II).
 1/2 Uhr, **Elisabetha Köhr**, Ehefrau des Werkmeisters (Kapellenstraße 68 IV).

[5] III.

§ Verein Karlsruher Wirte.

Im Café **Nowack** hielt gestern nachmittag der hiesige Wirtverein unter dem Vorsitze des ersten Vorstandes **Fischer** seine Monatsversammlung ab. Der erste Gegenstand der Tagesordnung betraf den **Verbandsstag des badischen Gastwirteverbandes**, der am 15. und 16. Mai in Mannheim abgehalten wird. In der Erörterung über diese Angelegenheit wurde der Wunsch ausgesprochen, die Transferierungstaxe auf dem Verbandstage zur Sprache zu bringen. Von anderer Seite wurde dagegen geltend gemacht, die Sache beruhen zu lassen, bis durch den Reichstag die Neuregelung des § 33 der Gewerbeordnung erfolgt sei. Der Vorsitzende des badischen Gastwirteverbandes **Glahner** erläuterte hierauf die von dem Reichsverband der Landesverbände der Wirtvereine an den neuen Reichstag gerichteten Eingaben. Derselben betreffen die obligatorische Festsche für den Vertrieb geistiger Getränke, die Bestrafung der öffentlichen Aufforderung zum Wirtschäften-Boylott und die Abänderung der Bundesratsverordnung über die Ruhepausen im Gastwirtsgerwebe. Es gelangte hierauf der Antrag zur Annahme, die Transferierungstaxe auf dem Mannheimer Verbandstag nochmals zur Debatte zu stellen. Der Vorsitzende gab sodann bekannt, daß die Frage der **Polizeistunde** insofern in ein anderes Stadium getreten sei, als die Oberbürgermeister der Städte der Städteordnung sich für die gänzliche Aufhebung der Polzeistunde ausgesprochen hätten. Man dürfe hoffen, daß diese Angelegenheit in einer für die Wirte befriedigenden Weise ihre Lösung finde. Pängere Erörterungen rief die Anschaffung eines **Vereinszeichens** hervor. Es wurde beschlossen, auf dem Mannheimer Verbandstag den Antrag zu stellen, ein einheitliches Verbandszeichen für die Verbandsmitglieder durch das ganze Land anzuschaffen. Des weiteren beschloß die Versammlung noch mit dem im kommenden Monat stattfindenden **Jubiläumsaussstellung** für das Wirtsgewerbe. Die Ausstellung, welche ein Unternehmen des Wirtvereins ist, kann als nach jeder Richtung gut fundiert bezeichnet werden. Es haben sich bis jetzt 105 Aussteller angemeldet. Für einen Ehrenpreis und eine Anzahl Medaillen wurden 500 M. bewilligt. Nach Erledigung einer Reihe interner Angelegenheiten schloß der Vorsitzende die Versammlung.

Gerichtszeitung.

§ Karlsruhe, 6. März.

Sitzung der Strafkammer III.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor **Dürr**. Vertreter der Groß. Staatsanwaltschaft: Referendar **Müller**.

In der Nacht vom 15. auf 16. Januar wurde zu **Karlsdorf** in der Wirtschaf zum „**Karlsdorf**“ ein Einbruchdiebstahl verübt. Der Dieb hatte ein Fenster zum Wirtsklokal eingedrückt, war durch dasselbe eingestiegen und stahl aus einem Glaskranke den Geldbetrag von 85 M., 50 Cigarren, eine Flinsterflasche mit Rotwein gefüllt und ein Handtuch. Der Täter wurde nach einigen Tagen in der Person des bei dem Karlsruhofwirts beschäftigten Tagelöhners **Franz Mathias Benz** aus **Karlsdorf** ermittelt und verhaftet. Von dem gestohlenen Gelde besaß er bei seiner Festnahme noch 79 M. Benz wurde heute wegen schweren Diebstahls mit fünf Monaten Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft, bestraft.

Der zweite Fall, die Berufungssache des Tagelöhners **Albert Meßger** aus **Graben**, den das Schöffengericht Karlsruhe wegen Körperverletzung zu 2 Monaten Gefängnis verurteilt hatte, gelangte nicht zur Verhandlung, da der Angeklagte seine gegen das schöffengerichtliche Erkenntnis eingelegte Berufung heute zurücknahm.

Das hiesige Schöffengericht erkannte gegen den Tagelöhner **August Wilhelm Nagel** aus **Graben** auf 3 Monate Gefängnis, weil er sich am 5. November zu **Graben** in bezug vor der Wirtschaf zum „**Abler**“ der Sachbeschädigung, des Hausfriedensbruchs, der Bedrohung und der Körperverletzung schuldig gemacht hatte. Gegen diese Entscheidung rekurrieren die Staatsanwaltschaft wie der Angeklagte an die Strafkammer. Diese änderte heute das Urteil ab, indem sie auf 3 Monate und 14 Tage Gefängnis erkannte. — Ein weiterer Fall, eine Privatklage, fand durch Vergleich seine Erledigung.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 7. März.

Vom 24. auf 25. v. Mts. wurden an einer Fabrik in der westlichen Sofienstraße eine große Anzahl Fenster Scheiben eingeworfen und die Einfriedigung teilweise demoliert und dadurch dem Eigentümer ein Schaden von etwa 40 M. zugefügt. — Ein angeblicher Blechler mietete sich unter verschiedenen Namen und Vorspiegelungen an mehreren Orten hier ein und verschwand jeweils nach einiger Zeit, ohne vorher seine Schuld zu bezahlen. — Wegen Tierquälerei wurde ein Fuhrknecht aus **Diedelsheim** vorläufig festgenommen, weil er am 4. d. Mts. sein eingespanntes Pferd von mittags bis abends vor einer Wirtschaf in der Herrenstraße stehen ließ, dem ihn zur Rede stellenden Schutzmann seinen Namen anzugeben verweigerte und als dieser zur Feststellung seiner Persönlichkeit zur vorläufigen Festnahme schritt, ihm noch Widerstand leistete. — Vom 4. auf 5. d. Mts. stahl ein Unbekannter in einer Fabrik in der Oststadt einem Arbeiter sein Portemonnaie mit 24 M., das er aus Versehen in seinen abgelegten Kleidern stecken ließ. — In der Nacht zum 5. d. Mts. wurde in einem Neubau in der **Richard-Wagnerstraße** eingebrochen und daraus Arbeitskleider im Gesamtwerte von 30 M. gestohlen.

Karlsruher Rheinhafen-Schiffverkehr. Am 28. Februar 1907 sind angekommen: „**3 Brüder**“ leer zum Laden; abgegangen: „**Badenia 13**“ mit Lumpen und Stückgut, „**Johann Heinrich**“ mit Sprit; leer ab: „**Hugo Stimmes I**“, „**Math. Stimmes 40**“.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter **Fr. Kern**, Karlsruhe-Friedrichstr. 22, Ecke Erbprinzenstr., Karlsruhe.)
Angelkommen am 5. März „**Karlsruhe**“ in **Montevideo**, „**Scharnhorst**“ in **Suez**; am 6. März „**Gneisenau**“ in **Suez**, „**Birzburg**“ in **Bremerhaven**, „**Kaiser Wilhelm II**“ in **New-York**, „**Prinzess Alice**“ in **Shanghai**. **Passiert** am 6. März „**Hannover**“ **Dover**, „**Seydlitz**“ **St. Catharines Point**, „**Heidelberg**“, **Cassel** und „**Prinz Eitel Friedrich**“ **Dover**, „**Delgoand**“ **Quessant**. **Abgegangen** am 6. März „**Prinz Eitel Friedrich**“ von **Antwerpen**, „**Schuldschiff Herzogin Sophie Charlotte**“ von **Auckland**, „**Breslau**“ von **Baltimore**, „**Schleswig**“ von **Mar-seille**, „**Prinz Ludwig**“ von **Shanghai**, „**Coblenz**“ von **Antwerpen**, „**Hohenzollern**“ von **Alexandrien**, „**Preußen**“ von **Penang**.

Expressgutbeförderung.

Die vom **1. Juni 1904** ab neu eingeführten

Eisenbahn-Paketadressen

liefern wir genau nach Vorschrift
zu **50 Pfennig** die **100 Stück**.
(Unter 100 Stück werden nicht abgegeben.)
Firmeneindrücke werden besonders berechnet.

C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Karlsruher Tagblatt.

Telegraphische Kursberichte.

7. März 1907.

Groß. Hoftheater Karlsruhe. Am Samstag, den 9. März wird Shakespeares seit 1892 hier nicht mehr gegebenes geschichtliches Trauerspiel „Richard II.“ neu einstudiert in Szene gehen. In dem Stücke sind beschäftigt die Damen: Melanie Ermarth (Königin), Amalie Gramer (Herzogin von Gloster), Marie Frauendorfer (Herzogin von York), Marie Genter und die Herren: Felix Baumbach (König), Fritz Herz (Bolingbroke), Josef Mark (York), Wilhelm Wassermann (Lancaster), Fritz Soot (Mumfords), Hugo Höder (Norfolk), Hugo Häfner (Salisbury), Paul Seibler (Bercy), Siegfried Heinsel, Wilhelm Kempf, Fritz Koch, Felix Krones, Adolf Hallego, Hermann Resselträger, Max Schneider, Hermann Benedict u. a.

Gold, Silber und Banknoten vom 6. März 1907.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	9.60
Engl. Sovereigns . . . „	20.48	20.44
20 Francs-Stücke . . . „	16.28	16.24
20 do. halbe . . . „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „	—	16.20
do. Kr. 20 St. . . . „	17.—	16.90
Gold-Dollars . . . pr. Doll.	—	4.18 1/2
Neue Russ. Gold per 100 Rbl.	—	215.—
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz fein Scheidegold „	2804	—
Hochhaltiges Silber „	97.30	95.30
Amerikanische Noten		
(Doll. 5—1000) per Doll.	4.22	4.21 1/2
(Doll. 1—2) per Doll.	4.22	4.21 1/2
Belg. Noten . . . per Frs. 100	—	81.05
Engl. Noten . . . per Lstr. 100	—	20.48 1/2
Franz. Noten . . . per Frs. 100	—	81.30
Holländ. Noten . . . per fl. 100	—	168.80
Italien. Noten . . . per Lire 100	—	81.40
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85.—	84.90
Russische Noten, Große		
per Rubel 100	—	—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	11.—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	—	81.30

Wetternachrichten aus dem Süden vom 7. März früh:

Ugano halbbedeckt 2°, Biarritz wolkig 6°, Nizza halbbedeckt 4°, Triest wolkenlos 3°, Florenz bedeckt 5°, Rom wolkenlos 5°, Cagliari bedeckt 10°, Brindisi wolkenlos 8°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 7. März 1907.

Begleitet von Regenfällen ist das Minimum, das gestern über Westfrankreich lagerte, ostwärts abgezogen und hoher Druck hat sich von einem den Südwesten Europas bedeckenden Kern aus zungenförmig in das Binnenland herein ausgebreitet, doch herrichte hier am Morgen noch meist trübes Wetter mit Niederschlägen. Im Norden der britischen Inseln ist eine neue weit nach Süden hin ausgebreitete Depression erschienen. Es ist vorübergehend Aufklärung, dann neuerdings Trübung mit Niederschlägen zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

März	Barometer mm	Therm. in C	Wind	Witterung	Wind	Temperatur
6. Abd. 9 U.	756,3	3,7	5,8	97	NO.	bedeckt
7. Mor. 7 U.	759,2	3,1	5,3	98	„	„
7. Mitt. 2 U.	759,3	7,1	5,4	71	„	„

Höchste Temperatur am 6. März: 8,5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht: 3,0. Niederschlagsmenge des 6.: 3,2 mm.

Wasserstand des Rheins vom 7. März früh:
Schutterinsel 118, Stillstand; Kehl 163, Stillstand; Maxau 319, gefallen 4; Mannheim 274, gefallen 6 cm.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten erfahren.)
Freitag, den 8. März:
Apollo-Theater. Vorstellung. Anfang 8 Uhr.
Badischer Frauenverein. Vortrag des Herrn Professor Dr. Brunner im großen Saale des Museums, abends 8 Uhr.
Solotheum. Vorstellung. Anfang 8 Uhr.
Frauenbildung — Frauenstudium. Vortrag von Herrn Professor Dr. Ott im Musiksaal der höheren Mädchenschule, Sofienstraße 14, abends 1/2 9 Uhr.
Hoftheater. Die Hugenotten. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

New-York.

Atchis-Topeka	95 7/8
Canada Pacific	177.—
Chicago Milw.	148 3/8
Denver	75.—
New-York Erie	31 7/8
Louisv. Nashv.	122 7/8
New-York Central	122.—
North. Pacific	70 3/4
Southern Pacific	85 7/8
Silber	68 7/8
Steel Comm.	42 1/4
„ Prefer.	102.—

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	680.50
Staatsbahn	682.—
Lombarden	157.50
Marknoten	117.71
Ungar. Goldrente	113.70
„ Kronenrente	95.—
Oesterr. Papierrente	99.10
„ Silberrente	99.05
Länderbank	465.—
Goldagio	—
Tendenz: ruhig.	

London (Anfang).

Debeers	297 1/8
Chartered	1 1/2
Goldfield	4 1/2
Randmines	6 7/8
Eastrand	4 1/4
Chicago Milw.	148.—
Denver Prefer.	78.—
Atchis. Prefer.	101.—
Steel Prefer.	106 1/8
Louisv. Nashv.	127.—
Union Pacific	171 1/8
Atchis. Comm.	98 3/8
Steel Comm.	43 1/2
Anaconda	14 3/8

Berlin (Anfang).

Kreditactien	—
Disconto-Commandit	182.10
Deutsche Bank	241.80
Dresdner Bank	155.10
Berliner Handelsges.	169.10
Darmstädter Bank	135.70
Comm.-Disconto-Bank	121.60
Bochumer	234.40
Laurahütte	236.50
Harpener	217.70
Dortmunder C	82.60
Baltimore u. Ohio-shares	107.40
Tendenz: ruhig.	

Paris (Anfang).

3% Rente	96.20
4% Italiener	—
4% Spanier	95.90
Türken (unifiz.)	97.05
Türkenlose	—
Ottoman	702.—
Rio Tinto	2671.—

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	214.—
Disconto-Commandit	182.10
Dresdner Bank	155.—
Staatsbahn	145.40
Lombarden	29.75
Gotthardbahn	—
Berliner Handelsges.	—
Tendenz: ruhig.	

Karlsruher Stadtanleihen:

3 1/2% v. 1902 kdb. ab 1907	94.60 Bf.
3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908	—
3% von 1886	90.— Bf.
3% von 1889	—
3% von 1896	86.50 Bf.
3% von 1897	86.20 Bf.

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4% Baden 1901	—
3 1/2% „ 1907	96.10 Bf.
3 1/2% „ abgest.	96.20 Bf.
3 1/2% „ i. Mark 95.90 Bf.	95.80 Bf.
3 1/2% „ 1892/94. 95.90 Bf.	95.80 Bf.
3 1/2% „ 1900. 95.90 Bf.	95.80 Bf.
3 1/2% „ 1903	—
3 1/2% „ 1904	—
3% „ 1896	—
4% Griechen	51.80
4% Argentinier abg.	86.85
5% Chinesen 1896	101.85
4 1/2% „ 1898	98.—
5% Mexicaner	102.—
5% „ I.—III.	100.30
3% „	66.75
4% Russen v. 1902	78.50
4 1/2% Russ. Anl. 1905	91.60
Türkenlose	145.30
4% Türken 1903	95.20
Comm.-Disconto-Bank	121.80
Bad. Zuckerfabrik	113.—
Gritzner	216.—
Karlsru. Maschinenfabr.	210.—
Edison	205.50
Schuckert	114.—
Nordd. Lloyd	128.40

Frankfurt (Mittags-Börse).

Packetfahrt	149.50
4% Rhein. Hyp.-Pfdb. unkündbar bis 1917.	101.75
4% Rhein. Hyp.-Pfdb. unkündbar bis 1912.	101.—
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdb. v. J. 1869—1882 kündbar ab 1904.	—
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdb. 1914	95.50

Tendenz: ruhig.

Berlin (Schluss).

3 1/2% Reichs-Anleihe	97.25 Bf.
3 1/2% „ „	—
3% „ „	85.80
3 1/2% Preuss. Consols	97.25
3% „ „	85.80
3 1/2% Baden 1907	96.10 Bf.
3 1/2% Baden abg.	95.80
3 1/2% bad. Anleihe 1904	96.10 Bf.
Kreditactien	213.70

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	213.50
Berliner Handelsges.	168.—
Deutsche Bank	240.90
Disconto-Commandit	181.50
Dresdner Bank	154.40
Baltimore u. Ohio-shares	106.60
Bochumer	232.60
Dortmunder C	82.20
Laurahütte	234.50
Gelsenkirchen	206.60
Harpener	216.—
Sinner	241.70
Tendenz: matt.	

Paris (Schluss).

3% Rente	96.17
4% Italiener	103.50

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	168.82
„ London	204.77
„ Paris	81.025
„ Wien	84.933
„ Italien	80.975
„ Antw.-Brüssel	80.913
Privatdiscont	5 1/4
Napoleons	16.26
3% Reichs-Anleihe	85.90
3 1/2% „ „	97.30
3 1/2% Preussen	97.25
4% Italiener	—
3% Portugiesen	68.90
4% innere Russen	76.30
4% Serben	82.60
4% Spanier	95.20
Oesterr. Goldrente	99.70
„ Silberrente	100.—
Ungar. Goldrente	95.50
„ Kronenrente	95.50
Argentinier	—
5% Southern	99.10
5% Bulgaren	—
Disconto-Commandit	181.80
Darmstädter Bank	136.—
Schaaflh. Bank	155.—
Deutsche „	241.50
Dresdner „	154.30
Badische „	136.—
Rhein. Kreditbank	141.—
„ Hypoth.-Bank	191.50
Pfälz. Hypoth.-Bank	190.—
Länderbank	117.50
Wiener Bankv.	143.—
Bank Ottoman	139.—
Harpener	216.80
Gelsenkirchen	207.80
Laurahütte	236.—
Bochumer	234.—
Spinnerei Ettlingen	108.— Bf.
Tendenz: behauptet.	

Frankfurt (Mittags-Börse).

Disconto-Commandit	182.—
Dresdner Bank	154.90
Nationalbank	133.—
Comm.-Disconto-Bank	121.20
Staatsbahn	145.40
Bochumer	233.80
Dortmunder C	82.50
Laurahütte	235.40
Gelsenkirchen	207.20
Harpener	217.—
Phönix	208.—
Dynamit	175.50
Canada	179.60
Allg. Elektr.-Gesellsch.	204.50
Südd. Immob.-Act.-G.	106.40
Schuckert	113.60
Westeregeln	206.—
Köln-Rottweil	251.50
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	282.—
Gritzner	217.20
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdb. Ser. II/III	96.—
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Ser. II	—
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	—
4 1/2% Russ. Anl. 1905	91.50
4 1/2% Japaner	92.—
Privatdiscont	5 1/4%

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	213.75
Disconto-Commandit	181.50
Dresdner Bank	154.40
Deutsche Bank	241.20
Staatsbahn	145.50
Lombarden	28.50
Bochumer	232.75
Gelsenkirchen	206.50
Harpener	216.—
Laurahütte	234.75
Hibernia	—
Italiener	—
Portugiesen	—
Mexicaner	—
Tendenz: schwächer.	

**Chr. Fr. Müller'sche
Hofbuchhandlung**
Karlsruhe Firma gegründet 1797

Hofbuchdruckerei und Verlag

Lithographie Schriftgießerei
Steindruckerei Buchbinderei

Verlag des Karlsruher Tagblattes

Frachtbriefe und Deklarationen — sämtliche Sorten —
für den Inneren und Internationalen Verkehr (exkl. Rußland), sowie für den Levanteverkehr
mit badischem Stempel, mit oder ohne Firmen und sonstige Eindrücke, liefert
C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung, Verlag des Karlsruher Tagblattes.

Inventare

des

Großherzoglich Badischen General-Landesarchivs.

Herausgegeben von der

Großherzoglichen Archivdirektion.

Band II. 2. Abteilung.

Karlsruhe.

199 Seiten Lexikon 8°.

Preis brosch. M. 6.40.

C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Fremde

Übernachteten vom 6. bis 7. März.

Alte Post. Stetter, Kaufm. v. Buchen. Ludwig, Mont. v. Leipzig. Frohboh, Ing. v. Dresden. Habel, Kaufm. v. Böhmen. Weil, Kaufm. v. Nürnberg. Janßen, Kfm. v. Remscheid. Müller, Kaufm. v. Lahr. Reiter, Kfm. v. Kettwich. Joller, Blechnernstr. v. Konstantz. Wintermantel, Blechnernstr. v. Furthwangen. Schwab, Blechnernstr. v. Offenburg. Schlenker, Blechnernstr. v. Gndingen. Giermann, Rechtspr. von Mannheim. Bachmann, Rechtspr. v. Ludwigshafen. Tritschler, Rechtspr. v. Lörrach.

Bayerischer Hof. Jitis, Mont. v. Märzweiler. Boder, Mont. v. Sülgen. Bender, Mont. von Erbach. Busch, Schlossermstr. v. Achern. Ochsenkühn, Lehrer mit Fam. v. Straßburg. Wansch, Metzger v. Uhlbach.

Bratwursthäusle. Steffens, Kfm. v. Brandenburg. Mayer, Kaufm. v. Neu-Ulm. Weil, Kfm. v. Kiesel. Baumberger, Kfm. v. Zürich. Baumann, Strinbruchbes. v. Weismüller. Hoffjäger und Rehmann, Graveure von Worheim.

Darmstädter Hof. Kilian, Kfm. v. Straßburg. Stürnsdorfer, Kfm. v. Diersen. Sterzel, Kfm. v. Frankfurt. Adelman, Hofsteinmetz v. Wertheim. Peters, Kaufm. v. Freiburg.

Drei Röhre. Thomas, Mont. v. Berlin. Löwe, Mont. v. Stuttgart. Klausner, Kaufm. v. Nürnberg. Marschall, Kfm. v. Ravensburg. Schröder u. Kullmann, Kaufm. v. Straßburg.

Erbrünn. Frau Petersen m. Töchtern und Frau Grün, Rent. v. B. Baden. Bensemann, Stud. von London. Martin, Ing. v. Stodholm. Baer, Rent. von Damer. De Goez, Rent. v. London. Dietrich u. Hampe, Hof. v. Heidelberg. Stranzer, Fabr. v. Hamburg. Lar, Kfm. v. Bielefeld. Ing. v. Stuttgart. Mayer u. Dickhoff, Kfm. v. Köln. Klippel, Arzt v. Mainz. Kugerann u. Lempy, Kfm. v. Berlin. Ahner, Kfm. v. Wolfenbüttel. Kolling, Priv. v. Malland. Krüger, Kaufm. v. Wien. Radowski u. Schenderlein, Stud. v. Darmstadt.

Friedrichshof. Freisleben, Kaufm. m. Frau v. Konstantz. Heydenreich, Kaufm. von München. Klemel, Kfm. v. Hamburg. Dörflinger, Kaufm. v. Offenbach. Kautz, Kfm. v. Zürich. Häge, Kaufm. v. Köln. Konröder, Kfm. v. Chemnitz. Stöckhardt, Priv. m. Frau v. Stuttgart. Weil, Kfm. v. Neustadt. Fuß, Kfm. v. Dlr. Geller, Kaufm. v. Nürnberg.

Geist. Willenburg, Kaufm. v. Coblenz. Strauß, Boppenburg. Klein u. Müller, Kfm. u. Kiefer, Stud. v. Mannheim. Augustin, Kfm. v. Dresden. Kaiser und Abraham, Kfm. v. Berlin. Hokenjos u. Reiter, Kaufm. von Lahr. Bösel u. Frank, Kfm. v. Fürth. Boppenburg, Kaufm. v. Gernshelm. Scherer, Kaufm. v. Kempten. Gleichauf, Kfm. v. Weipich. Bruthel, Kfm. v. Jeth. Nettesheim, Kfm. v. Weibern. Weiland, Kfm. v. Köln. Schmidt, Kfm. v. Aue. Stock, Kfm. v. Berlin. Schmidt u. Meissen, Kaufm. v. Cassel. Wedel und Gundelinger, Kfm. v. Stuttgart. Krider, Kfm. v. Straßburg. Trummler, Kaufm. v. Frankfurt. Jini u. Bergmann, Kaufm. von Nürnberg. Remer, Kfm. v. Wien. Liege, Kaufm. v. Berlin. Hempel, Kaufm. v. Erfurt. Woese, Kfm. v. Grefeld. Hoffmann, Kaufm. v. Mainz. Baum, Kfm. v. Gldersfeld.

Goldener Adler. Müller, Schlossermesser von Delligenberg. Leber, Blechner v. Wehr. Arnold, Kfm. v. Neckarsteinach. Hortsapet, Bauunternehmer v. Nürtingen. Rothaler, Elektr. Mont. m. Frau v. Mannheim. Köhler, Kaufm. v. Oberkirch. Sommer, Installateur von Schriesheim.

Goldener Karpfen. Sum, Bildhauer v. Hornberg. Schlageter u. Weidner, Lehramtprakt. u. Wertheimer, Stud. v. Freiburg. Davigne, Kaufm. v. Bourg. Stürzer, Kaufm. v. Heidelberg. Offenberg, Kaufm. v. Berlin. Albrecht, Kaufm. v. Köln. Bayer, Kaufm. v. Darmstadt.

Goldener Ochsen. Schärtes, Bez.-Geometer von München. Schärtes, Lehrer v. Nürnberg.

Goldene Traube. Notzsch, Stud. v. Heidelberg. Dein, Bauunternehmer v. Destringen. Hipfel, Kfm. v. Freiburg. Lüttig, Kfm. v. Schopfheim. Metzger, Kfm. v. Giechtersheim. Hödner, Kfm. v. Köln. Fr. Konstantin, Privat. v. Untermuschelbach. Rau, Steinhausermstr. Trelling, Brückenmeister. Sandmeier und Friedrich, Kfm. v. Mühlbach.

Grüner Hof. Notzger, Kfm. v. Nürnberg. Steglehner, Stern u. Schimpf, Kfm. u. Grob, Ing. v. Frankfurt. Strohmeyer, Priv. von Konstanz. Belfer, Kfm. v. Stuttgart. Stähler, Kaufm. v. Achern. Schneider, Kaufm. v. Hannover. Secard, Kfm. v. Basel. Wolf, Kfm. v. Kaiserlautern. Adermann, Kfm. v. Remscheid. Deubner, Kfm. v. Chemnitz. Hülle, Kaufm. v. Reutlingen. Müller, Gorty, Hirt, Stehl, Pohl und Mayer, Kaufm. v. Berlin. Köhner, Ing. v. Bamberg. Woerle, Kaufm. u. Fr. Gerdmotti-Strauß, Schausp. v. München. Stollhof, Kfm. v. Metz.

Hotel Germania. Dr. v. Gampel, Gen.-Dir. v. Wien. Baron v. Hardegg, Sektionschef von Budapest. Baronin v. Goven v. Petersburg. Kellmanns, Ingen. m. Frau v. Brüssel. Glack, Schriftsteller von London. Biennois, Präs. m. Sohn v. Paris. Schmidt, Dir., u. Klenke, Gutbes. v. München. Kämmerling, Verl.-Buchhändler v. Leipzig. Charlier, Priv. v. Köln. Dr. Eichwede, Rechtsanw. v. Berlin. Dietrich, Kaufm. von Hannover. Berabte, Kaufm. v. Budapest. Mühlmann, Kaufm. v. Solingen. Lenz, Fabr. v. Augsburg. Wurz, Dir. v. Stuttgart. Stromeyer, Fabr. v. Konstanz.

Hotel Große. Dr. Otten, Arnold, Wilmann und Bidel, Stud., Kellner, Rechtsanw., u. Fräul. Leimbach, Priv. v. Heidelberg. Brecht, Kaufm. v. Bremen. Lange, Fabr. v. Moskau. Dr. Heuse, Prof. u. Geh. Hofrat v. Freiburg. Danzer, Bayerdörfer u. Cohn, Kfm. u. Fischer, Revisor v. München. Henke, Einsteiner, Spittler, Bauer, Ziegler u. Cammerer, Kaufm. v. Stuttgart. Gallay, Chem. v. Breidenen. Enderes, Kaufm. v. Offenbach. Levinger, Niederhof, Dinhausen u. Schönbrunn, Kfm. u. Reinemer, Priv. m. Frau v. Frankfurt. Ernst, Ingen. m. Frau v. Buchweiler. Gentsch, Ing. v. Eisenach. Samtmann u. Wobischlegel, Kfm. von Mühlhausen. Durbed, Kaufm. v. Fürth. Schuller u. Strauß, Kaufm. v. Köln. Hannes, Wilhelm, Löwenthal u. Richtenstein, Kfm. u. Jini, Kunsthändler v. Berlin. Rothmund, Kaufm. v. Gmünd. Kühne, Kfm. v. Nürtingen. Siegel, Priv. m. Tochter. Geberg, Jausch, Heller und Kohn, Kaufm. v. Hamburg. Junghenn, Fabr. v. Hanau. Menges, Kfm. v. Neustadt. Dr. Müller, Schriftsteller v. Mainberg. Hochwald, Kfm. v. Wien. Frank, Kaufm. v. Oldenburg. Herr, Kfm. v. Aachen. Haastert, Kfm. v. Wald. Kloeters, Fabr. von Rheyd. Deter u. Levy, Kaufm. von Ludenwalde. Levy, Kfm. v. Grefeld. Vagny, Kfm. v. Paris. Fr. Wollipp, Priv. v. Blauen. Siefert, Kfm. v. Dresden. Stange, Fabr. v. Karlsruhe.

Hotel Hohenzollern. Bolle, Ing. m. Fam. und Harber, Oberst. v. Berlin. Köhner, Privat. v. Neuwesenborn. Schliephale, Referendar a. D. v. Sasbachwalden. Mautner, Kaufm. v. Frankfurt. Graf, Kfm. v. Achern. Wieland, Kaufm. von Neubüthen.

Hotel Lion. Bar, Kfm. v. Bruchsal. Dahlberg, Kaufm. v. Frankfurt. Adermann, Kaufm. v. München. Gaismann, Kfm. v. Dornach. Levy, Kaufm. v. Schaffhausen. Ah, Kfm. v. Mühlhausen. Finkenstein, Kfm. v. London. Goldschmidt, Kfm. v. Nierstein. Mayer, Kfm. v. Stuttgart. Bar, Kfm. v. Nürnberg. Weil, Kfm. v. Niederbronn. Birz, Kfm. v. Fulda. Weinmann, Kfm. v. Lemberg.

Hotel Luth. Müller, Kfm. v. Leipzig. Kubhäuser u. Schönwald, Kfm. v. Stuttgart. Schindler, Stud. v. B. Baden. Basseremann u. Schweiß, Stud. v. Mannheim. Regenauer, Stud. v. Bahl. Bader, Stud. v. Lahr. Schneider, Kfm. v. Fürth. Weß, Kfm. v. Frankfurt. Kaufmann, Kaufm. v. Stuttgart. Pfundstein, Kfm. v. Rodalben. Gottschalk, Kfm. v. London. Kroter, Kfm. v. Zeulenroda. Willms, Kfm. v. Köln. Bechtel, Hauptm. a. D. v. Speyer. Ruzmann, Oberbaurat v. München. Suttner, Ober-Ing. v. Mühlhausen. Leser, Kfm. v. Friedenau. Reinke, Kaufm. v. Frankfurt. Gengenbach, Kfm. m. Frau v. Mannheim.

Hotel Monopol. Fr. Kiechle, Zimmermädchen v. Küssen. Bossert, Kfm. v. Landrecht. Otten, Kfm. v. Berlin. Blumenstiel, Kfm. v. Obernheim. Koning, Kfm. v. Haarlem. Bonath, Insp. Kronsfrau, Müd- auf u. Grünstein, Kfm. v. Frankfurt. Rosenfeld, Kfm. v. Straßburg. Ring, Kfm. v. Grefeld. Grüniger, Kfm.

v. Straßburg. Frau Alexander, Reis. v. St. Johann. Dares, Mosait. v. Malland. Fr. Säubert, Operateurin v. Freiburg. Bollmer, Kfm. v. Rappenaun.

Hotel Müller. Eyerling, Kfm. v. Friedrichshafen. Hättich, Kfm. v. Haslach. Berger, Kaufm. m. Frau v. Bärlich. Rugent, Ingen. Steiner u. Odonn, Kfl. von Mannheim. Doppel, Archt. v. Heidelberg. Bertheimer, Kfm. v. Straßburg. Wall, Kfm. v. Ravensburg.

Hotel National. Krull, Kfm., u. Dalheim, Ing. v. Frankfurt. Delhaes, Kfm. v. Aachen. Werber, Kfm. v. Düsseldorf. Vandschlapp, Kfm. v. Berlin. Jahn, Kfm. v. Leipzig. Halbreiter, Kfm. v. Cottbus. Braun, Kfm. v. München. v. Eden, Stud. v. Barmen. Frau v. Eden v. Koch, Priv. v. Barmen. Hollfelder, Direkt. Rat v. Kempten. Newius, Kfm. v. Heppenheim. Bober, Kfm. v. Mannheim. Morlock, Kfm. v. Bausen. Ueber, Kfm. v. Ludwigsburg. Adler, Kfm. v. Berlin. Hagenauer, Kfm. v. Colmar. Knab, Ober-Postinsp. v. Berlin. Glosmann, Impres. v. Frankenthal. Sterner, Kfm. v. Hannover. Himmel, Kfm. v. Stuttgart. Trethardt, Kfm. v. Mannheim. Gllscher, Kfm. v. Kaiserslautern. Haas, Kfm. v. Reubenu. Stödtl, Kfm. v. Weinheim. Heper, Kfm. v. München. Wächter, Fabr. v. Annaberg. Levy, Kfm. v. Straßburg. Pielle, Kfm. v. Kirchorf. Kaufmann, Kfm. v. Altdenburg. Bedebach, Kfm. v. St. Johann.

Hotel Rowald. Werber, Stud. v. Mannheim. Zimmermann, Stud. v. Rheinaun.

Hotel Sonne. Dr. Dreifling, Arzt v. Cassel. Peters, Holzdlr. v. Reubenu. Röhrig, Schreinermeister v. Bergzabern. Sieberling, Priv. v. Mainz. Höck, Maurermeister v. Birmenstorf. Beller, Privat. v. Kempten. Wiede, Ing. m. Frau v. Berlin. Stein, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Tannhäuser. Neubauer, Kfm. v. Berlin. Borkowski, Verf. Inspekt. v. Nürnberg. Retter, Kfm. v. B. Baden. Eder, Kfm. v. Worms. Lange, Zahnarzt m. Frau v. Cassel. Bindner, Kfm. v. Emdingen. Melcher, Kfm. v. Coblenz. Wöll, Major a. D. v. B. Baden.

Hotel Viktoria. Frst. v. Imhoff, Priv. v. Berlin. Graf Bönze, Priv. m. Courter u. Diener v. Wien. Fr. Gile v. Haberton, Priv. v. Wien. Haase, Kfm. v. Elberfeld. Hirsch u. Nabe, Kfl. v. Berlin. Meng, Kfm. v. München. Wolff, Kfm. v. Blauen. Ullensfeld, Kfm. v. Köln. Hofmann u. Zebert, Kfl. v. Frankfurt. Schlegelinger, Priv. m. Frau v. Offenbach. Bollmann, Bahnbeamter m. Frau v. Rorsbach. Dr. phil. Frese, Chem. v. Staßfurt.

Jacoby, Kfm. v. Straßburg. Keiß, Kfm. v. Darmstadt. Zeller, Kfm. v. Nürnberg. Jung, Kaufm. v. München. Rahme, Kfm. v. Götting. Kirchbaumer, Kfm. v. Singen. Goldmann, Kfm. v. Landau. Baer, Kfm. v. Frankfurt. Frau Dr. Bape, Priv. v. Wien. Fr. Mühle, Priv. v. Pyrmont. Fr. Köller, Priv. v. Dresden. Lindau, Kfm. v. Magdeburg. Reitzenheim, Kfm. v. Aachen. Jarinski, Kfm. v. Moskau. Ludwig, Chem. v. Berlin. Herbst, Kfm. v. Götting.

König von Preußen. Fr. Mutter, Priv. v. Augsburg. Böhm, Gypser m. Frau v. Liebenzell. Rohr, Kfm. v. Frankfurt. Frau Walter, Händlerin v. Peterstal. Godel, Hausdiener v. Baisersweier. Rieger, Hotelbedienter von Illingen. Fischer, Kfm. v. Ludwigsburg. Fr. Thoma, Köchin v. Mainz. Fromayer, Hotelbedienter v. Pforzheim. Gattung, Konzertist v. Egersee. Deisterle, Hausdiener v. Dermuschbach. Schind, Händler m. Frau v. Gaisburg. Fr. Reutter, Zimmermädchen v. Schönmünzach.

König von Württemberg. Fr. Hoh, Priv. v. Sulzburg. Remminger, Obsthdtr. v. Lustan. Landau, Kfm. v. Frankfurt.

Land. Arnold, Kfm. v. Hornberg. **Raffauer Hof.** Eppstein, Kaufm. v. Wiesbaden. Seelitz, Stud. u. Grailshamer, Kaufm. v. Mannheim. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Reiter, Kfm. v. Mühlheim. **Rußbaum.** Gottlieb, Händler v. Dardorstadt. Schwarz, Kammerjäger v. M. Glabbach. Rührfelt, Schreiner v. Ingolstadt. Seitz, Spengler v. Kreuzfeld. Gerig, Kfm. v. Freiburg. Saiz, Händler v. Mannheim. Luchain, Reis. v. Meßaneg. Denkhöfer, Mont. v. Düsseldorf. Schreiter, Lehn. v. Straßburg. Vogel, Väder v. Braunschweig. Scherzinger, Händler v. Reubenu. Dietrich, Väder v. Untergröningen.

Part-Hotel. Schwarz, Kfm. v. Stuttgart. Fischer, Kfm. v. Straßburg. Schmidt, Ing., Schmidt u. Baumann, Kaufm. v. Frankfurt. Erlich, Kfm. v. Mosbach. Coester, Kfm. v. Schönau. Link, Orgelbauer v. Giengen. Kiefer u. Schubert, Kfl. v. Ulm. Schneider, Kfm. m. Frau v. Braunschweig. Rauch, Kaufm. v. Mannheim. Fischer, Stud. v. Pfullendorf. Ewstein, Kfm. v. Freiburg. Frau Burkhardt, Priv. v. Freiburg. Schall, Kfm. v. Berlin. Adler, Kfm. v. Frankfurt. Rumpf, Kfm. v. Berlin. Puisse, Kfm. v. Mosbach. Jfenberg, Kfm. v. Herbolz. Konrad, Kfm. v. Zürich. Hopfenberger, Kfm. v. Gypingen.

Prinz Max. Reuppert, Kfm. v. Breslau. Stern, Kfm. v. Erfurt. Dieffenbacher u. Schoenemann, Kfl. v. Mannheim. Karfesh, Vausführer v. Reubenu. Weber, Graveur v. Mühlhausen. Horn, Kfm. v. Frankfurt.

Reichspost. Gsell, Bureaubeamter v. Nürnberg. Busolt, Kfm. v. Frankfurt. Späth, Kellner v. Nürnberg. Clausen, Kfm. v. Aachen. Scharett, Händler v. Dellbrück. Mallset, Reis. v. Mainz.

Rose. v. Zoblinski, Priv. v. Köln. Walter, Landw. v. Pforz.

Notes Haus. Becht, Lederle, Juch, Müller, Reumann, Reiz u. Walch, Stud. v. Freiburg. Fr. Kuhnberg v. Achem. Reuter, Dr. phil. v. Singen. Fr. Koerner, Opernsängerin v. Brunn. Schweidert, Kfm. v. Freiburg. Baum, Kfm. v. Frankfurt. Uhlinger, Beamter v. Basel.

Schwarzer Adler. Bernadiner, Kfm. v. München. Stark m. Frau u. Sachs, Kfl. v. Frankfurt. Blobel, Metzgermeister m. Frau v. Hannover. Brandt, Photogr. v. Berlin. Fr. Heilmann, Fris. v. Basel.

Wiener Hof. Abel, Kfm. v. Dortmund.

Israelitische Gemeinde.

Freitag, den 8. März:	Abendgottesdienst	6 ¹⁵ Uhr
Samstag, den 9. März:	Morgengottesdienst	9
	Jugendgottesdienst	8
	Sabbat-Ausgang	7
An Werktagen:	Morgengottesdienst	7
	Abendgottesdienst	6 ¹⁵

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag, den 8. März:	Sabbat-Anfang	6 Uhr
Samstag, den 9. März:	Morgengottesdienst	8
	Schülergottesdienst	2 ³⁰
	Nachmittagsgottesdienst	4 ³⁰
	Sabbat-Ausgang	7 ⁰⁵
An Werktagen:	Morgengottesdienst	6 ⁴⁵
	Nachmittagsgottesdienst	5 ⁴⁵

Notice.

The English Church Services will be returned on Sunday next, the 10th inst. at the Pfründnerhaus, at 11. a. m.

Durchschnittliche Markt- und Ladenpreise für die Woche vom 24. Februar bis 2. März 1907.

(Mitgeteilt vom Großh. Statistischen Landesamt.)

Erhebungs- orte.	100 Kilogramm					100 Kilogr.			Erhebungs- orte.	Kartoffeln	Weizen über 1000 Stk. 1	Brot ganzb. beizere	Schmalz	Rindfleisch	Schafschmalz	Schmalz	Schmalz	Speck, geräuch.	Schmalz	Butter	Eier	Speise-		Erdöl					
	Weizen	Rennen	Hoggen	Gerste	Hafer	Hoggen gewöhnl.	Heu	100 kg														1 Kilogramm	10 Stück		1 Liter	1 Kilogr.	1 Liter		
Engen						6.	3.60	5.	Konstanz	9.	42	30	28	34	172	164	110	180	190	180	260	180	190	90	17	48	50	90	24
Hilzingen	19.22					17.80	4.40	6.60	Stoßlach	6.	44	36	29	31	160	160	140	160	160	160	220	180	220	90	16	50	44	70	22
Konstanz*)	19.25		17.25	17.25		18.25	6.75	5.25	Ueberlingen	8.	34	26	26	30	160	160	130	168	140	160	200	200	200	80	15	48	44	80	20
Radolfszell	19.30					18.42	7.	4.60	Donauwiesingen	7.	36	32	23	36	160	160	110	180	160	180	220	160	200	90	18	44	39	50	22
Singen	19.30					18.20	6.	4.80	Billingen	8.	40	34	27	30	160	160	140	180	170	240	180	188	90	18	44	44	60	20	
Mehlkirch	19.					18.39	5.60	4.	Waldbühl	6.	40	30	28	38	160	160	130	170	170	220	180	200	100	18	40	48	80	20	
Pfullendorf	19.28	19.20	18.10	17.56		18.15	4.25	6.25	Breisach	6.60	44	36	28	28	160	150	120	170	180	170	210	180	200	85	18	45	45	70	21
Stoßlach			19.40	17.		6.10	4.25	6.20	Ettenheim	6.	40	32	26	26	160	160	160	160	160	240	200	200	90	15	50	44	80	20	
Ueberlingen	19.14	19.51				18.21	6.	4.20	Freiburg	6.60	44	36	28	28	168	160		170	180	160	260	190	210	90	20	50	45	100	20
Marxbach						5.	4.20	6.	Lörrach	7.20	36		29.		160	150	130	170	160	160	210	150	220	100	20	36	36	50	18
Billingen		19.60				5.	6.		Mühlheim	7.50	40	26	25	32	160	160		160	160	220	180	210	100	20	44	30	46	18	
Bonnndorf						4.	6.		Rehl	7.50	40	38	24	26	160	144	136	180	180	160	240	200	190	90	20	40	40	80	20
Kenzingen				17.		6.		8.	Lahr	7.20	36	30	25	30	168	160	152	172	170	160	240	200	190	80	20	40	40	80	20
Freiburg	21.38		17.08	17.40		18.25	6.60	4.	Offenburg	7.	40	36	28.		172	160	152	160	160	240	200	180	85	19	38	38	68	18	
Staufen				17.25		7.	5.40	7.60	Baden	5.70	48	36	32	35	185	175	130	190	170	165	220	200	260	100	20	50	48	90	22
Kamborn	21.					6.	5.40	8.	Rastatt	6.	40	32	27.	30	160	160	120	180	180	160	200	200	210	90	18	45	40	85	18
Mühlheim	20.		17.	17.	20.	5.60	7.50		Bruchsal	5.	36	26	26	28	176	172		180	180	160	200	200	260	80	20	40	40	60	20
Rehl*)	18.88	19.75	16.08	17.25		19.10	6.15	5.75	Durlach	6.90	40	30	27	40	176	168	120	180	180	160	240	200	220	110	20	44	44	76	20
Lahr				19.		6.80	5.80	7.60	Ettingen	6.	36	32	26	32	168	160		172	170	160	210	200	220	95	20	40	40	80	20
Offenburg	19.75		17.80	18.25		18.75	6.80	6.20	Karlsruhe	7.	40	34	31.	42.	172	164	116	174	160	164	240	180	260	85	20	40	38	76	16
Wolsch						6.		6.20	Pforzheim	7.80	40	36	25	28	176	168		180	160	168	240	180	260	90	20	38	40	78	20
Rastatt	20.		17.70	19.60		18.80		6.90	Mannheim	8.50	44	36	25	28	180	170	140	200	170	160	200	160	260	90	22	48	40	80	20
Bruchsal*)	19.25	19.13	17.75	18.50		19.25	5.90	3.85	Schweizingen	6.20	40	30	27	27	160	160	130	172	172	172	180	180	300	90	20	44	36	70	20
Durlach*)	19.75	19.25	18.25	17.88		19.	7.	5.60	Heidelberg	7.20	40	34	25	28	168	160	132	180	160	160	200	180	200	80	22	40	40	80	18
Karlsruhe*)	20.25	19.44	18.42	18.68		19.39	6.50	7.50	Mosbach	6.	36	30	23	27	160		172		160	220	200	200	90	18	44	50	90	21	
Mannheim*)	20.15	19.13	18.35	18.25		19.25	6.	5.75	Bertheim	8.	30	24	24	26	160	120	160	150	220	200	200	200	75	15	40	48	50	20	
Heidelberg*)	19.50	18.50	16.50	17.42		18.50	6.	6.50																					
Hoyberg*)	19.10	18.50	17.50	17.25		16.77	5.10	4.																					
Mosbach*)	19.50	18.50	17.	18.50		16.50	5.50	4.																					
Bertheim*)	17.83	18.	17.50	17.25		16.50	5.50	4.																					

*) Preise für Getreide bezw. Futterartikel nach Erhebung bei größeren Geschäften bezw. Händlern, Müllern, Landwirten und Fuhrleuten. (Statist. Sta.)

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.